

Im Herzen der Diepholzer Moorniederung



Das Neustädter Moor ist eines von 15 Hochmooren im Naturraum Diepholzer Moorniederung. Es ist etwa 1.600 ha groß und als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Kleinere Teilgebiete wurden noch bis ins Jahr 1998 abgetorft. Dank umfangreicher Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen hat sich die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt der Hochmoore wieder eingestellt.

Als einer der wertvollsten Lebensräume gehört das Neustädter Moor seit 1999 zu den europäischen NATURA 2000 Schutzgebieten.

Mit dem „Spurwechsel“ ins Moor

Auf der einst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Rahden und Ströhen kann heute mit Fahrrad-Draisinen gefahren werden. Die 13 km lange Strecke führt zum Moorbahn-Bahnhof in Ströhen. Nach kurzer Rast im Café startet die Fahrt mit der Moorbahn zum Kleinen Aussichtsturm direkt ans Neustädter Moor. Dort laden Moorpadd und Spazierwege zum Erkunden des Moores ein.

Von oben nach unten:

(1) Blick vom Großen Turm ins Neustädter Moor. (2) Moorfrösche zur Laichzeit. (3) Fruchtendes Wollgras im nassen Moor. (4) Libelle auf Sonnentau.



Naturschutzgebiet Neustädter Moor

Spazierwege direkt am Moor

- Moorpadd (1,3 km) Moorerlebnispfad
- Wald & Wiese (2 km)
- Beerenweg (2 km)
- Wildweg (2,5 km) gesperrt vom 15.03. bis 15.07.
- Dünenweg (3 km)
- Schnuckenweg (7 km)
- Sagenhaftes Wagenfeld Fahrradrundtour
- NATURA 2000 Gebiet
- Wald

Landmarks: Großer Turm, Kleiner Turm, Schäferhof, Langer Berg, BUND Diepholzer Moorniederung, Vahrrel, Hochmorweg, Moorbahn, Ströhen.

Callout: "Geeignetes Schuhwerk an?"

Text: "Unterschiedlich lange Rundwege laden zu einem Spaziergang in die abwechslungsreiche Landschaft ein. Von ganz nass bis sehr trocken können die verschiedenen Lebensräume in der Natur- und Kulturlandschaft durchwandert werden." "Bitte bleiben Sie dabei auf den Wegen und gehen Sie rücksichtsvoll mit der Natur und seinen Bewohnern im Schutzgebiet um!"

Moorpadd

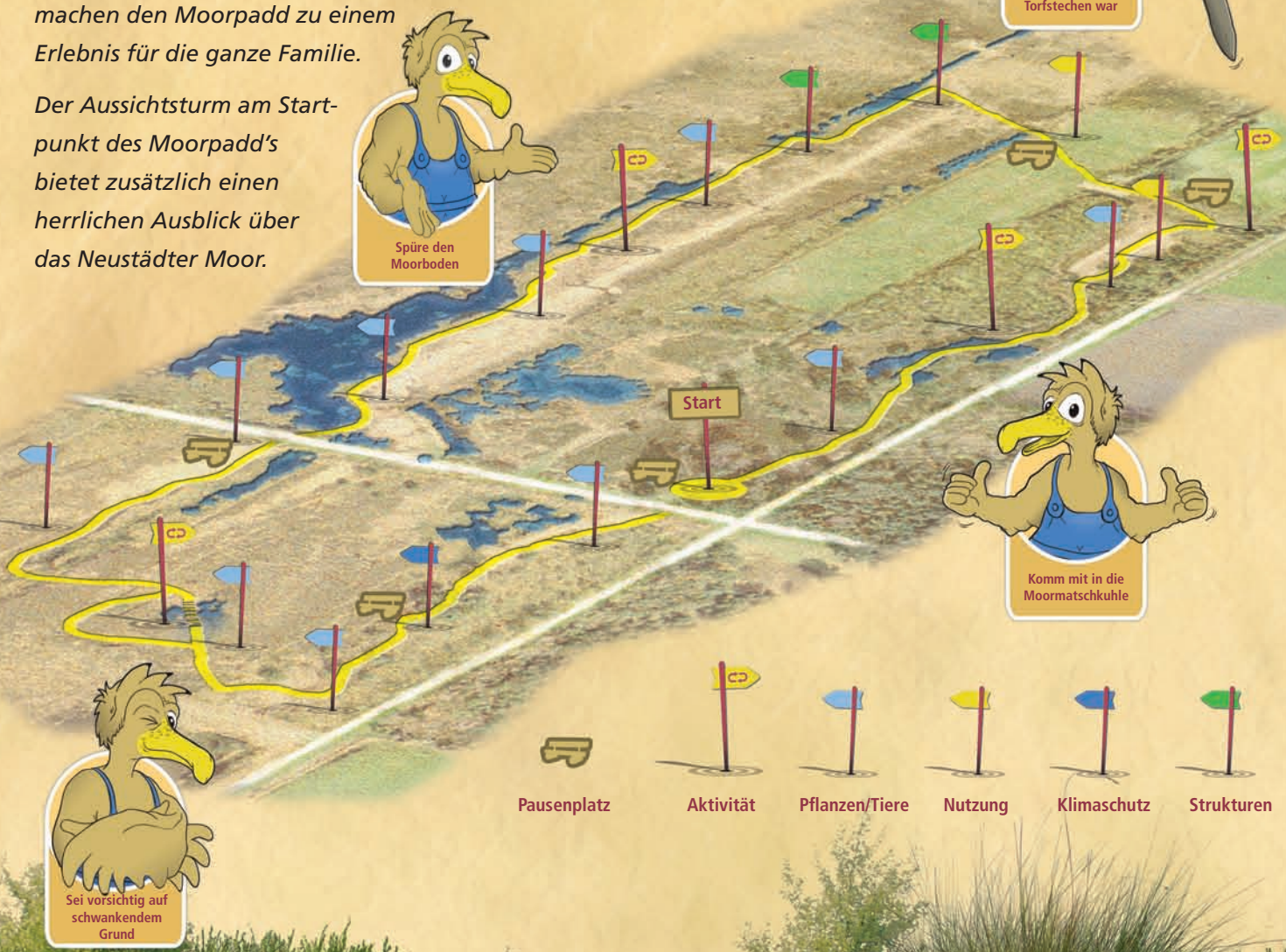
Der Moorerlebnispfad im Neustädter Moor



Moorpadd – aktiv das Moor erkunden

Das Moor ist vielfältig und genauso abwechslungsreich ist auch der Moorpadd im Naturschutzgebiet Neustädter Moor. Zu Fuß geht es über Moorboden, Holzhäcksel, Brücken und die Moorloipe – einem Holzweg nach schwedischem Vorbild. Die Comicfigur Karlo stellt die unterschiedlichen Themen rund um den Lebensraum Hochmoor vor. Drehen, klappen, hüpfen, ausprobieren – verschiedene Aktions-Stationen machen den Moorpadd zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Der Aussichtsturm am Startpunkt des Moorpadd's bietet zusätzlich einen herrlichen Ausblick über das Neustädter Moor.



Mit viel Spaß waten die Besucher durch das Moormatschbecken. Was manch einer schon als Kurpackung genossen hat, kann hier jeder ausprobieren – weicher, nasser Torf auf der Haut. Torftreten statt Wasserretren!



Von rechts oben nach unten:
 (1) Den Moorboden springend zum Schwingen bringen! Einfach selber mal ausprobieren!
 (2) Wackelig und mit großer Spannung über einen künstlichen Schwinggras balancieren.
 (3) Auf rustikalen Eichenbänken verweilen und die Landschaft genießen!

Weitere Informationen
www.moorpadd.de
www.wagenfeld.de
www.duemmerweserland.de
www.bund-dhm.de

Erstellt von der Gemeinde Wagenfeld mit Mitteln der Europäischen Union (EU), des Landes Niedersachsen, des Landkreises Diepholz und der Niedersächsischen Lottostiftung Bingo!. Landes- und EU-Mittel bewilligt durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) über die Förderrichtlinie Natur- und Landschaftsentwicklung und Qualifizierung für Naturschutz. Umsetzung: agni – Arbeitsgruppe für Naturschutz und Landschaftspflege, Wagenfeld-Ströhen; Fotos: BUND Diepholzer Moorniederung, M. Bink, W. Rolfes; Layout und Karten: Jean-Marc Kühn, Hamburg; © 2009; 1. Auflage